

1. Sprecher: Sebastian Mathy
c/o AStA der Uni Bonn
Nassestraße 11
53113 Bonn

☎ 0228 - 737033
☎ 0151 - 54070926
📄 0228 - 262210
✉ sp@uni-bonn.de

15. Juli 2015

Beschluss: Unterstützung der AIDS-Hilfe Bonn bei der Durchführung des alternativen CSD

Das 37. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat den beigefügten Antrag der Fraktion der JUSO-HSG zur Unterstützung der AIDS-Hilfe Bonn sowohl in ideeller als auch in finanzieller Hinsicht (200€) einstimmig auf seiner 8. ordentlichen Sitzung am 15.7.2015 beschlossen.



Sebastian Mathy
- 1. SP-Sprecher –

Anlage
Finanzantrag der JUSO-HSG

1 **Studierendenparlament der Universität Bonn**
2 **XXXVII. Wahlperiode**

08. Juli 2015

3
4
5 **Antrag**

6 **der Mitglieder Lillian Bäcker, Paula Zeiler, Jan Kütke und der Fraktion der Juso-HSG**

7
8 Das SP möge beschließen:

9
10 1. Die Studierendenschaft der RFWU Bonn unterstützt die Aids-Hilfe Bonn bei der Durchführung
11 des alternativen CSD am 01.08.2015. Neben ideeller Unterstützung finanziert die
12 Studierendenschaft der RFWU Bonn die Veranstaltung mit 200 € aus dem Titel 4.7.3.5.
13
14
15

16 2. Die Auszahlung des Geldes erfolgt auf folgendes Konto:

17 Aids-Hilfe Bonn e.V.
18 Kto.Nr. 70862
19 BLZ: 370 501 98
20 Sparkasse Köln Bonn
21 IBAN: DE04 3705 0198 0000 0708 62
22 SWIFT-BIC: COLSDE33
23
24
25

26 Begründung:

27
28 Mit dem Wegfall des Sommerfestes der Aids-Hilfe ist ein anderes Angebot unbedingt nötig um
29 diese wichtige Arbeit zu leisten. Die Aids-Hilfe Bonn ist keine studentische Gruppe und insofern
30 nicht aus den Titeln 4.7.3.2 und 4.7.3.3 antragsberechtigt. Der Bezug zur Studierendenschaft ergibt
31 sich aus der Teilnahme(möglichkeit) von Studierenden an der öffentlichen Veranstaltung.
32
33

34 gez. Jan Kütke
35 (Fraktionssprecher)
36
37

38 Für die Richtigkeit:
39 Bonn, 08. Juli 2015

(Jan Kütke)